

MT Melsungen reist zum Top-Team nach Magdeburg



Der 26. Spieltag der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga hält für die MT Melsungen einen hochkarätigen Auswärtseinsatz beim SC Magdeburg bereit. Anwurf am Sonntag in der Magdeburger GETEC Arena ist um 13:30 Uhr, Sky überträgt



live. Erst acht Wochen ist es her, seit sich die beiden Kontrahenten im Hinspiel gegenüberstanden. Ende Februar zogen die Nordhessen in Kassel mit 24:27 den Kürzeren. Gelingt am Sonntag die Revanche, wäre dies der erste Sieg der MT gegen eines der Top-Teams der Liga in dieser Saison. Nach Minuspunkten ist der SCM Tabellendritter hinter Flensburg und Kiel.

Im Hinspiel vor acht Wochen in Kassel war die MT drauf und dran, den Favoriten aus Sachsen-Anhalt in die Knie zu zwingen. 50 Minuten lang stand das Match auf des Messers Schneide, aber in der Crunchtime hatte Magdeburg die besseren Nerven und die MT leistete sich ein paar Fehler zuviel. Beim 24:27 nahmen die Bördeländer beide Zähler mit nach Hause.

Am Sonntag will die MT den Spieß umdrehen. Doch leichter wird dies garantiert nicht. Auch wenn bei den Gastgebern mit Spielmacher Gisli Kristjansson ein wertvoller Leistungsträger fehlen wird. Der Isländer hatte sich vor vier Wochen gegen Berlin die Schulter ausgekugelt. Nichtsdestotrotz marschieren die Magdeburger weiter in der Erfolgsspur. Sowohl in der Bundesliga, wo sie nach Flensburg (-4) und Kiel (-5) die Mannschaft mit den wenigsten Minuspunkten sind (-12) und in den letzten 10 Spielen 17 von 20 Punkten erkämpft haben, als auch in der European League, in der sie nach dem fulminanten 34:28-Sieg im schwedischen Kristianstad schon mit einem Bein im Final Four stehen. Keine Frage, die MT Melsungen bekommt es am Sonntag mit einem echten Schwergewicht zu tun.

Um das stemmen zu können, müssen die Melsunger zum einen ihre Fehler im Angriff minimieren und zum anderen eine hocheffektive Abwehr stellen. Dazu hat Trainer Gudmundur Gudmundsson inzwischen zwei Varianten im Gepäck: Etwas defensiver, als 6:0-Formation, unter anderem mit Finn Lemke und Arnar Arnarsson im Zentrum und eine etwas offensivere mit zum Beispiel Domagoj Pavlovic in der Rolle des Vorgezogenen bei der 5:1-Aufstellung. Wichtig ist es, mindestens den Rückraum in den Griff zu kriegen. Dort gibt die Achse Michael Daamgard (RL), Christian O'Sullivan (RM) und Omar Ingi Magnusson (RR) den Ton an. Vor allem der Isländer, der übrigens auch Schützling von Gudmundur Gudmundsson in der Nationalmannschaft ist, dreht in seiner ersten Saison in Deutschland richtig auf. Der Linkshänder liegt derzeit mit 162 Toren auf Platz drei in der Bundesliga.

Gudmundsson weist sein Schützlinge an, besondere Disziplin walten zu lassen und die Angriffe bis zur Chance auszuspielen. Ansonsten droht jeweils die Bestrafung der Fehler durch den Gegner auf dem Fuße. Magdeburgs Flügelzange Lukas Mertens (LA) und Daniel Pettersson (RA) packt jede Gegenstoßgelegenheit beim Schopfe.

Welcher Wind den Nordhessen in Magdeburg entgegen weht, können

drei Akteure der Rotweißen besonders gut beurteilen. Als ehemalige Spieler bei den Grün-Roten wissen sie, wie der SCM tickt: Torhüter Silvio Heinevetter (2005-2009) betrat in Magdeburg erstmalig die Bundesligabühne, für Tobias Reichmann (2008-2009 beim SCM II) war es der Startblock für den Sprung zum THW Kiel, und für Finn Lemke (2015-2017) die Entwicklung zum absoluten Deckungsspezialisten und Festigung der entsprechenden Position in der Nationalmannschaft.

Am Sonntag werden diese drei jedoch kaum Gelegenheit haben, länger über ihre Magdeburger Vergangenheit zu sinnieren. Schließlich geht es ihnen, wie dem MT-Team insgesamt darum, endlich einem der Top-Teams der Liga Paroli zu bieten.

Aufgrund frühen Anwurfzeit um 13:30 Uhr, machte sich der MT-Tross bereits am Samstagmittag nach dem Abschlussstraining in Melsungen auf den Weg nach Magdeburg.

Schiedsrichter in Magdeburg:

Martin Thöne (Lilienthal) / Marijo Zupanovic (Berlin); DHB-Spielaufsicht: Jörg Mahlich

Bisherige Erstligavergleiche MT Melsungen – SC Magdeburg

31 Spiele, davon 21 Siege Magdeburg, 6 Siege Melsungen, 4 Remis

Letzter Vergleich:

28.02.21, MT Melsungen – SC Magdeburg 24:27

Letzter MT-Sieg in Magdeburg:

19.11.2013, SC Magdeburg – MT Melsungen 19:29

Live-Berichterstattung:

13:00 Uhr: Sky startet mit der Konferenzschaltung und Vorberichten – unter anderem Axel Geerken im Interview mit Jens Westen – das Spiel aus der GETEC Arena Magdeburg kommentiert ab 13:30 Uhr Karsten Petrzika, Experte ist Stefan Kretzschmar.

Infos zum Gegner:

www.scm-handball.de

